



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

28. November 2011

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2011

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im Oktober 2011 auf 2,6 %, verglichen mit 3,0 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 im Zeitraum von August bis Oktober 2011 erhöhte sich auf 2,8 % nach 2,6 % im Dreimonatszeitraum von Juli bis September 2011.

Veränderung gegen Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	AUGUST 2011	SEPTEMBER 2011	OKTOBER 2011	DURCHSCHNITT AUGUST BIS OKTOBER 2011
M3	2,8	3,0	2,6	2,8
M1	1,7	2,0	1,7	1,8
Buchkredite an den privaten Sektor	2,5	2,5	2,7	2,6
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	2,7	2,7	3,0	2,8

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so ging die jährliche Zuwachsrate von M1 im Oktober 2011 auf 1,7 % zurück, nachdem sie im September bei 2,0 % gelegen hatte. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) verringerte sich im Oktober auf 2,2 % nach 3,1 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) kletterte von 6,8 % im September auf 7,8 % im Berichtsmonat. Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so sank die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im Oktober auf 2,1 % (gegenüber 2,3 % im Vormonat), während die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften von 2,8 % im September auf 1,8 % im Oktober abnahm. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) schwächte sich im Berichtsmonat auf 9,8 % ab, verglichen mit 11,4 % im September.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

¹ Die hier genannten Änderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors verringerte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober 2011 auf 1,6 %, verglichen mit 2,3 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte ging von 5,6 % im September auf -0,5 % im Oktober zurück, während sich das jährliche Wachstum der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Berichtsmonat auf 2,1 % erhöhte (nach 1,5 % im September). Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor stieg die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Oktober auf 2,7 % gegenüber 2,5 % im Vormonat (um Kreditverkäufe und Kreditverbriefungen² bereinigt beschleunigte sich das Wachstum im selben Zeitraum von 2,7 % auf 3,0 %). Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte verringerte sich im Oktober auf 2,2 % nach 2,9 % im September (bereinigt um Kreditverkäufe und Kreditverbriefungen lag die Rate bei 2,5 %, verglichen mit 2,6 % im Vormonat). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, ging von 3,9 % im September auf 3,0 % im Berichtsmonat zurück. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften erhöhte sich im Oktober auf 1,9 % gegenüber 1,6 % im Vormonat (bereinigt um Kreditverkäufe und Kreditverbriefungen betrug die Zuwachsrate 2,3 % nach 2,2 % im September). Die jährliche Steigerungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) stieg von 4,5 % im September auf 8,7 % im Oktober.

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober 2011 um 224 Mrd €, verglichen mit einem Anstieg um 208 Mrd € in den zwölf Monaten bis September. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Oktober bei 4,2 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert.

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.

<p style="text-align: center;">Europäische Zentralbank Direktion Kommunikation Abteilung Presse und Information Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404 Internet: www.ecb.europa.eu Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.</p>

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.